**Drehantriebe für Steuerbetrieb mit integrierter Steuerung**

**Typ BEA©max 060 – BEA©max 120 - BEA©max 250 - BEA©max 500**

**Ausführung nach Schaltplan: BEA©max**

* Betriebsart Kurzzeitbetrieb S2-60 min, 400V 50/60Hz als Standard, dadurch hohe Sicherheitsreserve für Mehrfachbetätigung der Armatur im Havarie- bzw. Notfall
* Abtriebsdrehzahl bei 50 Hz - Netzen ca. 30 U/min
* Drehstrommotor in Isolierstoffklasse F, mit Motorvollschutz durch drei in die Statorwicklung eingebaute Thermoschalter 140°C
* Motor ohne Klemmenkasten, Anschluss intern über Steckverbinder
* verschleißfreie optomagnetische Stellungs- und Drehmomenterfassung
* temperaturgesteuerte Anti-Kondensat-Heizung im Elektronikraum, intern versorgt
* bei Motorbetrieb stillstehendes Handrad, mechanisch verriegelt im automatischen Betrieb, Signalisierung Handradbetrieb mittels potentialfreien Meldekontakt (1 Wechsler)
* Handrad im ein- und ausgekoppelten Zustand abschließbar
* Armaturenanschluss F10 nach EN ISO 5210
* Verbindung Antrieb - Steuerung über Steckverbinder (mit Schraubanschluss)
* Wendeschütz (5,5 kW AC-3 [400 V]) mechanisch und elektrisch verriegelt
* Ortssteuerstelle mit maxone-Bedienkonzept (nur ein Dreh-Drückschalter), farbigem 3,5“ TFT Display mit Klartext für Parametrierung, Zustands-, Stellungs- und Störungsanzeige
* Am farbigen TFT-Display werden alle für den Betrieb der Armatur notwendigen Informationen auf einem Blick dargestellt (wie aktuelle Position, aktuelles. Drehmoment, zulässige Drehmomente für Schließen/Öffnen), Endlagenpositionen, Betriebsart, Akku-Ladezustand, Vorliegen von Meldungen) ohne dass der Benutzer in andere Menüs wechseln muss.
* kontinuierliche elektronische Stellungs- und Drehmomentanzeige am Display
* Steuerelektronik über Li-Ion-Akku gepuffert, aktuelle Stellung bei Notbetätigung mittels Handrad am Display ablesbar (auch bei Netzausfall)
* drei über Optokoppler potentialgetrennte Eingänge ZU-HALT-AUF (24 V DC)
* über Optokoppler potentialgetrennter Eingang NOT-Stellung (24 V DC), NOT-Stellung parametrierbar
* über Optokoppler potentialgetrennter Eingang für NOT-STOP (24 V DC), Unterbrechung des Eingangssignals führt zu Abbruch eines aktiven Fahrbefehls, unabhängig von der gewählten Betriebsart (Ort/Fern)
* jeweils ein potentialfreier Relaiskontakt (1 NO + 1 NC) für Endlagen ZU und AUF

(Signalzustände der Endlagen bleiben bei Netzausfall erhalten)

* jeweils ein potentialfreier Relaiskontakt (1 NO + 1 NC) für Drehmomentabschaltung in Schließ- und Öffnungsrichtung
* potentialfreier Blinkkontakt (1 NO) zur Laufanzeige
* potentialfreier Meldekontakt (1 NO) Überwachung Thermokontakt, Kontakt öffnet bei Motorübertemperatur
* potentialfreier Meldekontakt (1 NO) Sammelstörmeldung Antrieb:

Kontakt öffnet bei Ausfall Steuerspannung, Störung Elektronik, Störung Pufferakku, Drehmomentfehler und Motorübertemperatur

* für AUF und ZU getrennt parametrierbare Anfahrüberbrückung der Drehmomentüberwachung
* Vorgabe Stellungssollwert über 0/4...20 mA Signal
* potentialgetrenntes, elektronisches Stellungssignal 0/4...20 mA
* potentialgetrenntes, elektronisches Drehmomentsignal 0/4…20 mA
* Meldeliste für anstehende Warnungen und Fehler, Signalisierung mittels Meldeindikator am Display
* Steuerung bzw. Ortssteuerstelle um jeweils +/-90° drehbar (werkseitig)
* zulässige Umgebungstemperatur –40°C bis +70 °C, Schutzart IP68++ bis 8 m Ws (max. 30 Tage dauerhaft wasserdicht)
* Gehäuse aus A4 gebeizt. Medium berührende Teile aus A4

Optionen auf Anfrage

* pulverbeschichtetes Gehäuse in Farbe nach Kundenwunsch
* Vorhängeschloss zum Abschließen des Handrades im ein- und ausgekoppelten Zustand
* extra mechanische Bediensperre für Drehknopf und/oder Displayscheibe
* Ansteuerung über Profibus-DP bzw. Profinet